

Classical Highlights



Frühlingskonzert

«Masterinterpreten Opus XVI»

16. März 2018 , 19.30 Uhr
Tonhalle Maag Zürich

Maria Solozobova, Violine
Tatiana Polyanskaya, Klavier
Sebastian Berner, Trompete
Eduard Topchjan, Dirigent

Südwestdeutsches Kammerorchester

Wolfgang Amadeus Mozart
Sinfonie Nr. 40

Wolfgang Amadeus Mozart
Konzert für Violine und Orchester Nr. 4

Dmitri Schostakowitsch
Klavierkonzert Nr.1 für Klavier und Trompete

Peter Ilitch Tchaikovski
Serenade für Streicher in C-Dur

Freitag, 16. März 2018, 19:30 Uhr, Tonhalle Maag Zürich

Frühlingskonzert «Masterinzterpreten Opus XVI»

Maria Solozobova, Violine
Tatiana Polyanskaya, Klavier
Sebastian Berner, Trompete
Eduard Topchjan, Dirigent



Südwestdeutsches Kammerorchester

Maria Solozobova ist wahrhaft ein junges Juwel der Geigenkünstlerinnen. Die aus Moskau stammende Schweizerin tritt mit ihrer virtuoson Geigenkunst auf der ganzen Welt, vom Musikverein in Wien bis zur Carnegie Hall in New York, auf. Sie ist eine der aufstrebenden Solistinnen, welche regelmässig mit den grössten Ausnahmetalenten wie Martha Argerich, Mischa Maisky, Yuri Bashmet oder Vladimir Spivakov auftritt. Maria Solozobova ist Künstlerische Leiterin der «Classical Highlights». Sie spielt auf einer italienischen Geige von Nicolo Gagliano aus dem Jahre 1728. Seit 2015 unterrichtet Sie an der University of Music in Lausanne.

Tatiana Polyanskaya ist eine russische Konzertpianistin aus einer sehr bekannten Musikerfamilie. Sie ist in Moskau geboren, hat dort das Tschaikovsky Konservatorium mit Auszeichnung abgeschlossen. Seit dem Gewinn des internationalen Rachmaninov Klavierwettbewerbes in Moskau tritt sie regelmässig mit renommierten Orchestern auf den grossen Konzertbühnen der Welt auf.

Sebastian Berner erhielt neunjährig seinen ersten Trompetenunterricht. Beim Wettbewerb „Jugend musiziert“ ist er mehrfacher erster Bundespreisträger und gewann im Jahr 2012 beim Bundeswettbewerb den ersten Preis mit Höchstpunktzahl in der Kategorie „Trompete solo“. Es folgten zahlreiche Wettbewerbe, die er regelmässig mit grössten Auszeichnungen gewann. Als Solist wirkte er bei namhaften deutschen Orchestern mit. 2012 gelang ihm die Aufnahme in das Bundesjugendorchester, mit dem er 2012 durch Italien und China reiste. Mit der Jungen Deutschen Philharmonie tourte er 2015 durch Slowenien und Österreich und Deutschland. Seit 2013 studiert Sebastian Berner bei Professor Hannes Läubin an der Hochschule für Musik und Theater München.

Eduard Topchjan Der bedeutende armenische Dirigent Eduard Topchjan studierte Violine am Konservatorium Eriwan. Die Ausbildung zum Dirigenten begann er beim berühmten armenischen Dirigenten Ohan Durian. Im Jahre 2000 debütierte Eduard Topchjan mit dem Armenischen Philharmonischen Orchester (APO). Im selben Jahr wurde er zum künstlerischen Leiter und Chefdirigenten des APO ernannt und trat erfolgreich in Eriwan und im Ausland auf. Für seine Interpretationen der wichtigsten symphonischen Werke und auch vieler neuer Stücke erntete er viel Lob. Als Gast dirigierte er die wichtigsten Orchester in Europa, Asien und den USA, Das Royal Philharmonic Orchestra, , das Radio-Sinfonieorchester Stuttgart, die Opera Monte-Carlo und das National Philharmonic Orchestra of Russia sind nur einige davon. 2007 wurde er vom Kulturministerium der Republik Armenien mit dem Titel „Meritorious Worker of Art“ ausgezeichnet.

Vorverkauf

Ticketino.ch, 0900 441 441 (CHF 1.00/Min)

Jelmoli Zürich, Musik Hug Zürich, jede Poststelle in der Schweiz